

## Nur ein Punkt fehlte zur Sensation

von presse am 21.12.2013

Nur um einen Punkt verpassten die Sandokan Volksbank Galaxy Tigers am Samstag bei der Europameisterschaft der Club-Teams im Institute de Judo in Paris den Aufstieg ins Achtelfinale und damit eine Sensation - im Pool F hatte die Auslosung eine Gruppe mit Boulogne (Fra) und Sambo-70 (Rus) gebracht. Eine schier unlösbare Aufgabe für die Wiener, glaubte man. Am Ende aber hatten alle drei Teams je einen Kampf 3:2 gewonnen und einen 2:3 verloren. Und die Tigers scheiterten nur an der Unterbewertung. Trainer Thomas Haasmann in einem ersten Statement: "Ganz Österreich kann stolz auf diese Mannschaft sein! Und das bei dieser Auslosung!"

Die Tigers schlugen zunächst AC Boulogne (Fra) sensationell 3:2. Alex Weichinger (66 kg), Marcel Ott (73) und Julian Reichstein, über 90 Kilo sensationell gegen Robin Pierre sorgten für die Punkte der Wiener. Im zweiten Kampf gegen Sambo 70 gab es eine knappe 2:3-Niederlage. Wieder gewannen Weichinger, der wieder zu seiner großen Form gefunden hat, und auch "Otti", der dem Olympia (2008)- und WM (2007)-Dritten Rassul Bogijew aus Tadschikistan keine Chance ließ - aber es war ein Punkt zuwenig. Schließlich schlug Boulogne die Russen auch 3:2 - wodurch alle drei Teams am Ende gleichauf waren. Fast wäre die Sensation tatsächlich geglückt!

Der Judo-Landesverband Wien gratuliert den Judo Tigers zu diesem würdigen Auftritt im Kreis der besten Judoklubs Europas!